

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

284 (13.10.1907) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 284. Zweites Blatt. Sonntag, den 13. Oktober (folgt ein drittes Blatt.) 1907.

Großh. Kunstgewerbemuseum.

(Westendstraße 81.)

Sonder-Ausstellung:

Photographien hiesiger Amateure, veranstaltet von der Photographischen Gesellschaft hier; ferner Photographien vom Rosenfest in Mannheim nebst zugehöriger Lederkassette mit Goldintarsien aus dem Besitze von Fräulein Reih-Mannheim, sowie eine Sammlung Spitzen und Stickereien (hauptsächlich aus der Empire-Zeit) aus dem Besitze von Herrn Ernst Ander in Ruff (Ostpreußen).

Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11 bis 1 und 2 bis 4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10 bis 1 und 2 bis 4 Uhr.

Badischer Verein für Geflügelzucht

mit dem Sitze in Karlsruhe.

Die 28. große allgemeine Geflügelausstellung mit Prämierung und Glückshafen findet statt vom 12. bis mit 14. Oktober 1907 in der Ausstellungshalle auf dem Festplatz in Karlsruhe.

Eintrittspreise: am 1. Tag pro Person 30 Pfg., am 2. und 3. Tag pro Person 20 Pfg. — Kinder unter 14 Jahren zahlen die Hälfte. 2.1.

Die Bibliothek des Großh. Landesgewerbebeamten,

Karl-Friedrichstraße 17,

ist vom 1. Oktober bis 31. Juli für das Publikum zum Lesen, Zeichnen und Entleihen von Büchern geöffnet:

vormittags: täglich (außer Sonntag) von 9—1 Uhr,
nachmittags: Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 3—6 Uhr,
abends: Dienstag und Freitag von 5— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Die Bibliothek enthält Werke über:

1. Architektur, Malerei, Plastik, Kunstgewerbe und Kunstgeschichte.
2. Naturwissenschaften, Mathematik, Technologie, Ingenieurwissenschaften, Handwerks- und Fabriktechnik.
3. Volkswirtschaft, Rechtskunde, Patentwesen, Handwerks-, Fabrik- und Handelsbetrieb, gewerbliches und kaufmännisches Unterrichtsweisen, sowie allgemein bildende Fächer.

Benützung unentgeltlich. 9.2.

Evangelischer Jungfrauen-Verein, Stefaniensstraße 22.

Sonntag, den 13. Oktober, 4—6 Uhr, Versammlung. Gedankfeier für den verewigten Großherzog Friedrich.

2.2. Maurer. Böckler.

Privatspargesellschaft.

Wegen Reinigung der Geschäftsräume bleibt unsere Kasse am Montag, den 14. Oktober 1907

geschlossen.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1907.

2.2. Der Vorstand.

Karlsruher Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit

vormals

Allgemeine Versorgungs-Anstalt

Abteilung für nach den Rechnungsergebnissen wachsende Leibrenten.

Die auf 31. Dezember 1907 fällig werdenden Renten können vom 15. Oktober d. J. ab in Empfang genommen werden.

Darstellungen aus denen der Betrag der Rente zu ersehen ist, werden auf Wunsch dabei abgegeben.

Unsere Kassen sind geöffnet von vormittags 9 Uhr bis $\frac{1}{2}$ 3 Uhr nachmittags.

Die Direktion.

Laden

mit anstoßendem Zimmer und

Laden mit 4 Zimmer-Wohnung

zu vermieten. Näheres Amalienstraße 13, 2. Stod.

Laden zu vermieten

in der Kaiser-Passage, großes Lokal mit 8 Schaufenstern und 3 Eingängen (eventl. mit Wohnung). Näheres Kaiser-Passage 28 II im Bureau.

— Sofort zu vermieten moderner, heller

Laden

von ca. 58 qm, Gas, event. elektr. Licht. Wohnung auf Wunsch, sowie Keller. Näheres Walbstraße 13 II.

— Kostenlos erhalten

„Mieter“

Wohnungen, Villen, Läden etc. nachgewiesen durch das Vermietungs-, Liegenschafts- und Hypotheksbureau

K. Kornsand, Kaiserstraße 56.

Sprechstunden von 8—9, 11—1 und 5—7 Uhr.

Bureaus

von 5 oder 11 Zimmern, 1 Treppe hoch, in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, per 1. April event. früher zu vermieten.

Näheres Steinstraße 23, Druckerei-Bureau.

Bureau-Räume,

Fabrik- und Lager-Räume

sind auf sofort oder später beziehbar im Hause Walbhornstraße 21 zu vermieten.

Kl. Fabrikgeb.,

Lagerraum etc., Hinterh., 4 Etagen, mit Aufzug per sofort zu vermieten. Näheres bei

Kornsand, Kaiserstraße 56.

Werkstätte zu vermieten.

— Winterstraße 27 ist eine helle, 65 qm große Werkstätte mit ebenso großem Schienenkeller, auch als Magazin oder Lagerraum geeignet, auf sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod rechts.

Werkstätte.

— Akademiestraße 26 ist eine Werkstätte, in welcher seit 5 Jahren eine Druckerei betrieben wurde, mit elektrischem Anschluß, Gas und Wasser auf sofort oder 1. Januar zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stod, bei Photograph Harbold.

Werkstätte

und Magazin, ca. 50 bzw. 35 qm groß, auf sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 22 im Laden.

Werkstatt

im Seitenbau auf sofort zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Baubureau.

Helles Magazin, Gartenstraße 9,

circa 95 qm groß, auch als Werkstätte für ruhigen Betrieb passend, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod.

2.2.

Freiwillige Feuerwehr.

4. Kompanie.

Montag, den 14. ds. Mts., abends 1/2 9 Uhr, Kompanieverammlung
bei Kamerad Ziegler. Kohlbecker.**Arbeiter-Bildungsverein Karlsruhe.**

Eingetragener Verein — Wilhelmstraße 14.

Demnächst beginnen wieder die für die Mitglieder des Vereins

unentgeltlichen Unterrichtskurse

in folgenden Fächern:

Rechnen und Schönschreiben: (Deutsch und Latein) wöchentlich einmal abends von 1/2 9—10 Uhr.**Rund- und Lackschrift:** wöchentlich einmal abends von 1/2 9—10 Uhr.**Buchführung und Korrespondenz:** wöchentlich einmal abends von 1/2 9—10 Uhr.**Englischer Sprachunterricht:** wöchentlich zweimal abends von 1/2 9—10 Uhr.**Französischer Sprachunterricht:** wöchentlich zweimal abends von 1/2 9—10 Uhr.**Stenographie:** wöchentlich einmal abends von 1/2 9—10 Uhr.**Zuschneiden für Schneider:** wöchentlich zweimal abends von 9—11 Uhr.**Ständige Abteilungen:****Gesang:** Dienstag und Freitag, abends von 9—10 Uhr.**Turnen:** Dienstag und Freitag, in der Turnhalle der Nebeniuschule, abends von 1/2 9—10 Uhr.**Diskussionsabend:** Montag, abends von 9—11 Uhr.

Sämtliche Kurse werden nur von Fachlehrern geleitet.

Außerdem steht das Winterprogramm eine größere Anzahl

Vorträge

musikalische Aufführungen, Rezitationen, Lichtbildvorträge usw. bedeutender hiesiger und auswärtiger Redner vor. Ebenso sind Führungen durch industrielle Anlagen, Ausstellungen etc. in Aussicht genommen. Das Lesezimmer, sowie die reichhaltige Bibliothek stehen den Mitgliedern jederzeit zur Verfügung. Eine Sparkasse besteht ebenfalls im Verein.

Wir laden hiermit zum Beitritt in den Verein höflichst ein, zumal den Mitgliedern die verschiedenartigen Veranstaltungen vollständig unentgeltlich geboten werden.

Monatsbeitrag 50 Pfennig.

Aufnahme neuer Mitglieder finden jeden Montag, abends von 8 Uhr ab, im Vereinslokal Wilhelmstraße 14, 2. Stock, statt. Auch können an allen anderen Tagen Beitrittserklärungen beim Hausmeister abgegeben werden. 4.4.

Der Vorstand.

Schöne helle Werkstätte,

eventl. mit 2 Zimmerwohnung, zu vermieten: Kaiser-Allee 66.

Drei schöne, geräumige Zimmer,

sehr gut zu Bureauzwecken oder Magazinen geeignet, im Hinterhaus auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst Gartenstraße 86 a, parterre. *2.2.

Magazin,

großes helles, sofort oder später zu vermieten: Friedensstraße 9.

Lager- und Magazin-Räume,

ca. 750 qm, mit Rollbahn und Aufzug — 8 Bureaux sind Akademiestraße 5 sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Herzstraße 6, parterre.

Lagerräume

zur Aufbewahrung von Möbeln etc., schön, luftig und trocken — ganz oder geteilt — billig zu vermieten. Näheres Hirschstraße 83, parterre.

Ca. 450 qm Lagerraum

in festem Lagergebäude mit Gleisanschluss und Aufzug, in Mitte der Stadt gelegen, per sofort zu vermieten. Näheres im Bureau Sofienstraße 76.

Stallung für 3 Pferde

mit Burzenzimmer und Heuspeicher per sofort zu vermieten. Näheres Sofienstraße 116 im Bureau.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Kleine Beamtenfamilie sucht auf sofort eine 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör in der Süd- oder Südweststadt. Parterre ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 6477 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Elegant möbliertes Wohn- und Schlafzimmer ist wegen Verlegung auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 48, drei Treppen hoch, nächst der Krieg- und Gartenstraße.

— Karlstraße 76, parterre, ist auf sogleich gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Manfardenzimmer,

unmöbliert, mit Kochofen und auf Wunsch mit Kammer sofort zu vermieten. Näheres Winterstraße 34 II.

Hirschstraße 35,

eine Treppe, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf sofort zu vermieten.

Möbliertes Manfardenzimmer mit Kochofen sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 82, 1 Treppe hoch.**Unmöbl. Zimmer.**

— 1—2 helle, große Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 82, 1 Treppe hoch.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Akademiestraße 71, parterre, vis-à-vis dem Palais Prinz Karl, sind ein event. zwei geräumige, freundlich möblierte Zimmer in gutem Hause zu vermieten.

In gutem ruhigen Hause

ist ein schönes Zimmer mit besonderem Eingang an 1 oder 2 ruhige Herren zu vermieten: Nowack-Anlage 11, parterre.

Wohn- und Schlafzimmer

in schönster Lage,

Ecke der Kaiserstraße und des Marktplatzes, auch vorzüglich für Bureauzwecke passend, per 15. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 141 im 2. Stock links, Eingang Marktplatz.

Schlafzimmer mit Salon,

elegant möbliert, in ruhigem Hause der Kaiser-Allee zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 6364 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Bahnhofstraße 12 sind im Vorderhaus

zwei unmöblierte Zimmer

per sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Weinbrennerstraße 3 I

in feinem ruhigen Hause, sind zwei große, helle, sehr schön ausgestattete Zimmer, zusammen oder einzeln, zu vermieten. Wenn gew., gute Pension.

Möbliertes Zimmer

an eine Schülerin zu vermieten, event. mit Pension: Stefanienstraße 34. *2.2.

Leffingstraße 78,

2 Treppen hoch, sind zwei ineinander gehende, sehr freundliche, gut eingerichtete Zimmer an einen oder zwei solide Herren zu vermieten. *2.2.

Zimmer mit Pension.

— Leopoldstraße 16, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit sehr guter Pension und aufmerksamster Bedienung sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Großes, gut möbliertes Zimmer

mit Schreibtisch ist sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten: Schillerstraße 6 im 2. Stock links bei K 1 o h. *2.2.

— Hübsch möbliertes

Wohn- und Schlafzimmer

mit schönem Schreibtisch per sofort zu vermieten: Kaiserstraße 80, 2 Treppen hoch.

Unmöblierte Zimmer,

2 bis 5, Ecke Kaiser- und Douglasstraße, über einer Treppe gelegen, sind zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 160 im Eckladen.

***3.3. Steinstraße 19**

(Büchereiplatz), zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer (auch einzeln), mit separatem Eingang sofort zu vermieten.

Mühlburg.

— Ein großes, gut möbliertes Zimmer in der Nähe der Artillerie-Kaserne auf sogleich zu vermieten. Näheres Lindenplatz 6, parterre.

***3.2. Gute Pension**

für junge Damen in feinem Hause. Näheres Bischofsstraße 87 a, 3 Treppen. Zu sprechen bis 6 Uhr.

Pension gesucht.

3.3. Für eine junge Dame, welche eine höhere Kunstschule besuchen will, wird in feinem Hause Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe unter F. F. 4600 an Rudolf Mosse, Karlsruhe.

**Hypothekengelder**

auf I. und II. Unterpfand vermittelt

August Schmitt

Leffingstr. 3 a. Telefon 2117.

Für Geldgeber kostenfrei.

Geld! Darlehen, 5% Zins, Ratenzahlungen. Selbstgeber. Diessner, Berlin 82, Belle Alliancestraße 71 A. Rückporto.**45 000—50 000 Mk.**

als I. Hypothek auf mein vermietetes Wohnhaus gesucht. Offerten unter Nr. 6467 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

[2]

I. Hypotheken-Kapitalien
auf ländliche und städtische Besitzungen auszuleihen.
Näheres durch **Joh. Müller**, Karlsruhe, Georg-
Friedrichstraße 32. 3.2.

Hypothek-Gesuch.
— **8000-10000 Mark** werden als II. Hy-
pothek auf prima Objekt von pünktlichem Zins-
zahler auf sogleich aufzunehmen gesucht. Of-
ferten unter Nr. 5202 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Eine II. Hypothek
von **10 000-12 000 Mk.** mit 5% Zins wird
auf ein sehr gutes Objekt von einem Privatmann
aufzunehmen gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 4694
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

20 000 Mark
gegen II. Hypothek, innerhalb 70% der Schätzung,
zu gutem Zinsfuß auf ein Geschäftsbaus in bester
Lage der Altstadt per 28. November oder früher von
pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter Nr. 5839
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek
von **15 000 Mk.** wird auf ein rentables Geschäfts-
haus in der Südstadt auf **1. Januar 1908**
aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6208 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

21000 Mk.
als zweite Hypothek auf
prima Objekt in Karls-
ruhe gesucht.
Offerten unter Nr. 6439
an das Kontor des Tag-
blattes erbeten. 2.2.

Ein Fräulein
zum Abändern von Konfektion für sofort
gesucht.
J. Westheimer,
Ecke Kaiserstraße und Kaiser Wilhelm-
Passage. 2.2.

Gesucht
wird zu einem Kind ein zuverlässiges, erfahrenes
Kinder- und Zimmermädchen oder Fräulein, welches
schon in gleicher Eigenschaft in Herrschaftshäusern
gedient hat und gute Zeugnisse besitzt. Offerten
unter Nr. 6442 sind an das Kontor des Tagblattes
zu richten. *2.2.

3.3. Suche anständiges, ehrliches
Mädchen,
das servieren und Hausarbeit übernehmen
kann.
„Westendhalle“, Mühlburg.

Stelle-Antrag.
*3.3. Von einem alleinlebenden Herrn wird sofort
ein gesundes, kräftiges Mädchen oder eine junge
Witwe ohne Anhang zur Beforgung des Haushaltes
und Bedienung eines Ladengeschäfts gesucht. Näheres
im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.
3.3. Ein fleißiges, ehrliches Mädchen,
welches bürgerlich kochen kann, findet bei guter
Bezahlung angenehme Stelle. Näheres
Zähringerstraße 21.

ADOLF STEIN
KARLSRUHE Tel. 1772 Kaiserstr. 74

Spezialabteilung
für
Anfertigung nach Mass.

**Herbst- u. Winter-
Neuheiten**
in
unübertroffener Auswahl

Nur anerkannte Fabrikate
des In- und Auslandes.

Meine Stoffsortimente tragen
jedem Geschmack weitgehendste
Rechnung.

Verbürgerstklassige Ausführung
Muster-Kollektionen
stehen zu Diensten.



Elegante
Herren-
& Knaben-
Bekleidung

Nigrin *gibt jeder Art Schuhzeug prächtigen nicht abfärbenden Hochglanz!* 7.8.

Beständige Ausstellung
in praktischen

**Verlobungs-, Hochzeits- und
Gelegenheits-Geschenken:**

Haushaltartikel in Porzellan, — Glas, — Nickel, — Zinn — und Kupfer.
Luxuswaren, Lederwaren, Holzwaren und Parfumerie.

Ess- und Salatbestecke, Wein- und Biergläser, Salat- und Kompottschüsseln, Kompott-
teller etc. aus amerik. Kristallglas, Vasen, Nippsachen, Figuren, Wandteller, Photographie-
rahmen, Damengürtel, Damentaschen, Portemonnaies, Fächer, Uhrketten, Broschen,
Hutnadeln, Colliers, Odeurs, Seifen, Kämmen, Haarbürsten, Toiletteartikel, Spazierstöcke,
Manschettenknöpfe, Reisenecessaires, Reisetaschen, Ansichts-Artikel.

L. Wohlschlegel,
Papier-Handlung, Schreibmaterialien,
Kaiserstrasse 173, zwischen Herren- und Ritterstrasse.
Grosse Auswahl. Billige Preise.

Frau oder Mädchen,

welche das Mittagessen zubereiten könnten, von
einem Herrn mit Sohn auf sofort für
bauernd gesucht. Zu erfragen im Kontor des
Tagblattes. 2.2.

Kaufmanns-Lehrlinge.

2.2. Zwei bis drei tüchtige, strebsame junge
Leute finden per sofort gute Lehrstelle. Näheres
Akademiestraße 20.

Lehrling-Gesuch.

6.6. Für einen jungen Mann mit guten Schul-
kenntnissen ist in meinem Eisenwarengeschäft zur
sofortigen oder späteren Besetzung eine Lehrstelle bei
Bezahlung offen.

J. Marum, Gartenstraße 6.

Lehrling-Gesuch.

*3.2. Für ein hiesiges Versicherungsbureau
wird ein junger Mann mit guter Schulbildung
und von ordentlichen Eltern gegen sofortige Beza-
hlung per sofort als Lehrling gesucht. Offerten
unter Nr. 6468 an das Kontor des Tagblattes
arbeiten.

Jüngerer sauberer Hausburche

auf sofort gesucht.

Konditorei Schwarz,
Karlsruhe 49a.

Fräulein,

welches die Handelsschule besucht hat, sucht per sofort
passende Stelle. Offerten unter Nr. 6374 an das
Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

R. Privat- und Wirtschafts-Köchinnen,
Zimmermädchen, Haushälterinnen,
Mädchen für Hausarbeiten, die etwas
kochen können, Kindermädchen suchen
und finden hier und auswärts Stellen durch

Frau Reiter Wwe.,
Bahnhofstraße 4, nächst der Howack-Anlage.

Buchhalter,

welcher das Bankfach erlernt hat, sucht für einige
Abende in der Woche Beschäftigung im Beitragen
von Büchern zc. gegen mäßige Vergütung. Offerten
unter Nr. 6428 an das Kontor des Tagblattes er-
beten. *2.2.

3.2. Ein tüchtiger, bilanzsicherer

Buchhalter,

in Bank, Wechsel, Hypotheken, Grundbuch,
Notariat und Gerichtswesen, wie in Spe-
dition, Zollabfertigung und Baurechnungs-
Anstellung bewandert, übernimmt stunden-
weise (auch halbe und ganze Tage) Bücher-
Uebersetzung und Revision, Inventuren und
Kommissionen jeglicher Art bei diskretester
und aufmerksamer Bedienung. Beste Refe-
renzen und prima Zeugnisse zur Seite.
Adresse zu erfragen Hirschstraße 83, parterre.

Jüngerer Koch,

zuletzt in Deutsch-Böhmen als Küchenchef tätig ge-
wesen, wünscht alsbald neuen Posten. Derselbe
besitzt tadellose Zeugnisse, welche jederzeit zur Ver-
fügung stehen. Event. Offerten mit Gehaltsangabe
sind erbeten an Max Winkler, Koch, Feistritz
a. Drau, Kärnten. *4.3.

Detektiv

Karl Theo Weber

hat sein Karlsruher Bureau neben dem Postamt,
bei Herrn Möbelhändler Fr. Holz,
Waldhornstraße 19 II.

Mit größter Sorgfalt, Gewissenhaftigkeit und Vor-
sicht werden sämtliche Aufträge rasch und wohlüber-
legt in diesem 52.6.

Detektiv-Institut

erlebigt. Für Erfolg wird meistens garantiert.

Kartoffeln.

Einige Waggon der bekannten Württemb. Speisekartoffeln,
Magnum bonum, sowie Salatkartoffeln (Mäuse) treffen
nächste Woche für mich ein.

Die Kartoffeln sind aus bester Gebirgslage Württembergs,
wo nicht mit Latrine gedüngt wird und an Güte unübertroffen.

Bestellungen können in meinen sämtlichen Filialen gemacht werden.
Lieferung frei in Keller.

Emil Bucherer,

Bähringerstraße 21, Durlacher Allee 32,
Gerwigstraße 10, Durlacherstraße 56, Amalienstraße 14,
Goethestraße 35, Rintheim: Hauptstraße.

2.2. Telephon 392.

Reiche Auswahl

in

Celluloid-Artikeln,

Haar-, Kleider-, Hutbürsten, Spiegel,
Schalen, Puderboxen etc.,
Zahn- und Nagelbürsten, Frisierkämme,
billigste Preise.

Emil Vogel, Hofl. Nachf.,

Bürstenfabrik,

Friedrichsplatz 3. Telephon 1424.

2.2. Rabatt-Marken.

Pianolager 2.2.**J. Kunz,**

Karl-Friedrichstraße 21,

empfiehlt

Flügel, Pianinos, Harmoniums,
Einbau-Klavierspielapparate,

nur auserlesene Fabrikate ersten
Ranges, unter jeder Garantie.

Stimmungen und Reparaturen.

Gebrauchte Bureaueinrichtung

zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 6456 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Englischer Unterricht

gesucht

bei gebildetem Engländer oder Engländerin. Offerten unter Nr. 6443 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Französisch

1 Mark die Stunde erteilt

Mlle Simon, Erbprinzenstrasse 42, vis-à-vis der Post.

**Privat-Frauen-Arbeits- und
- Zuschneideschule**

von J. Weber, aus der zur Zeit von den Schülerinnen die besten Dankfagungen und Anerkennungen in den Karlsruher Zeitungen veröffentlicht wurden, beginnen die Zuschneidekurse von neuem am 1. und 15. jeden Monats: Akademiestraße 27, nächst der Kaiser-Passage. Prospekte gratis.



Südweine

der Imperial
Vine Comp.

— empfiehlt
von M. 1.50
an p. Flasche.

Karl Baumann
Akademiestrasse 20.

**Fleisch- u. Brieschen-
Pastetchen**

täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt

Georg Dehler, Hof-Konditor,
Herrenstraße 18,
Thee-Kaffee-Salon.
Telephon 1652.

18.4.



Verträgt der schwächste Magen
schon morgens früh.
Licht bei!

Hermann Munding, Kaiserstrasse 110,
Victor Merkle, Kaiserstrasse 160,
August Klingele Nachf., Amalienstr. 71,
Jean Kissel, Kaiserstrasse 150.

Wie neu wird Jeder

mit Bechtel's Salmiak-Gallseife
gewaschene Stoff jeden Gewebes,
vorrätig in Paketen zu 45 Pf. bei
Apotheker Carl Roth. 25.25.

Die Modell-Hut-Ausstellung

von

M. Rudolph

bietet das **Neueste** und **Eleganteste** an

Damen-Hüten

für die **Herbst-** und **Winter-Saison.**

Neu-Anfertigungen in kürzester Zeit. Mässige Preise.

Bei Barzahlung Rabatt.

2.2.

Kaiserstrasse 138, I. Etage, neben dem Friedrichsbad.

Die Kunststickerei-Anstalt

von **C. A. Kindler,**

Friedrichsplatz 6,

empfehl schon jetzt für die

= Weihnachts-Saison =

den Eingang sämtlicher Neuheiten in

Buntstickereien

von den einfachsten bis zu den feinsten Sachen zu äußerst billigen Preisen.

Ältere Muster sowohl in angefangenen Arbeiten, sowie auch in gezeichneten Sachen werden bedeutend unter Ankauf abgegeben.

An Sonn- und Feiertagen geöffnet von 11—1 Uhr.

5.2.

Brauerei Schrempp

empfehl

„Fidelitas-Bier“

(gesetzlich geschützt).

Karlstrasse 65.

Fernsprecher Nr. 12.

Die echten
Spratt's
Hundekuchen
sind mir die liebsten!
Billigst, — auch Spratt's
Geflügel- u. Kückenfutter —
zu haben bei



Carl Roth,
Hofdrogerie.

5.2.

Herrenstraße 24 Herrenstraße 24

Weisse
und bunte
Hemdenstoffe,
poröse und dichte Gewebe
in nur auserprobten Qualitäten.
Hemden-Einsätze
in größter Auswahl
etc.

Fernspr. 1507.

Gegründet 1878.

11.8. **August Schulz.****Joh. Unterwagner,**50,39. prakt. Bandagist,
Kaiser-Passage 22—24.Bandagen, Leibbinden,
Gummistrümpfe, orthopädische
Korsetts, Plattfusseinlagen.Ia Empfehlungen von Ärzten und Patienten über
ausgeführte Arbeiten.Irrigatoren, Pessarien, Spritzen aller Art.
Gummiwaren, hygienische Bedarfsartikel,
Damenbinden, Verbandstoffe.Für Damen weibliche Beibienung.
Anprobierzimmer separat.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Täglich

hausgemachte Würstwaren,

Spezialität:

Schützen- und Bockwürste.

Um geneigten Zuspruch bittet

Fr. Weireter,
Hof von Holland.**Schützengesellschaft Karlsruhe**

eingetragener Verein.

Unsern verehrlichen Mitgliedern hierdurch
zur Kenntnis, daß die Schießstände von
Sonntag, den 13. Oktober ab, wie
üblich geöffnet sind.Das **Schlussschießen** findet am 27. Oktober
statt. Diejenigen Schützen, die ihre Meister-
schaftskarte noch nicht beendet haben, wollen
dieses bis spätestens Sonntag, den 13. or.
bewerksstelligen. 2.2.**Der Verwaltungsrat.****Herbst- und Winter-Saison.**

Zum Besuche meiner

Modell-Hut-Ausstellung

beehre ich mich ergebenst einzuladen.

Eckert-Kramer,Spezial-Geschäft für Damen- und Kinder-Hüte
Karl-Friedrichstrasse 22.

Rabatt-Spar-Marken.

Instrumental-Verein Karlsruheunter dem Protektorat Seiner Königlichen Hoheit des Grossherzogs
Friedrich II. von Baden.Sonntag, den 13. Oktober 1907, vormittags $\frac{1}{2}$ 12 Uhr,
im grossen Saale der Gesellschaft Eintracht**Trauer-Feier**

zum Gedächtnis des

Höchstsiligen Grossherzogs Friedrich von Baden
Königliche Hoheit.**Programm:**

1. **Largo** für Orchester und Harfe G. F. Haendel.
2. **Ave verum corpus**, opus 618 W. A. Mozart.
Sopran-Solo: Fräulein Thilla Meyer-Kageneck.
3. **Gedächtnisrede.**
Herr Professor Dr. Robert Goldschmit.
4. **Méditation** über das I. Präludium von Joh. Seb. Bach. Ch. F. Gounod.
Harfe: Fräulein Elsbeth Goetz.
5. **Trauermarsch**, opus 35 Fr. Chopin.

Unsere verehrlichen Mitglieder und Familienangehörigen laden wir hierzu
höflichst ein.

2.2.

Der Vorstand.



Hch. Brückner,

Hoflieferant,
Herrenschneider,
Kaiserstrasse 156, gegenüber Hauptpost.
Telephon 1887.



Ludwig Schweisgut,

Grossh. Bad. Hoflieferant,

Hoflieferant
Ihrer Kaiserl. Hoheit der
Frau Prinzessin Wilhelm
von Baden,

4 Erbprinzenstrasse 4.



Schweisgut.

Gediegenste Auswahl in
Flügeln, Pianinos,
Harmoniums.

Alleinige Vertretung von
Bechstein, Blüthner, Steinweg Nachl.,
Steinway & Sons, Thürmer,
Mannborg u. a.

Ueber 100 Instrumente am Lager.

Fachmännische Garantie.

Reelle Preise.

Färberei Brink.

— Begr. 1846. —

65 Filialen. 500 Angestellte.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag, den 14. Oktober. 8. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). **Der fliegende Holländer.**
Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard
Wagner. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag, den 15. Oktober. 7. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
mentskarten). Zum erstenmal: **Auf
Riffenstoog.** Schauspiel in 4 Akten von
Rudolf Herzog. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Donnerstag, den 17. Oktober. 8. Abonnem.-

[71]

Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
mentskarten). **Fidelio.** Oper in 2 Akten von
Friedrich Schiller. Musik von Ludwig van Beethoven.
Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 18. Oktober. 7. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). **Auf Riffenstoog.** Schau-
spiel in 4 Akten von Rudolf Herzog. Anfang
7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 19. Oktober. 9. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
mentskarten). **Die Braut von Messina,**
oder: **Die feindlichen Brüder.** Trauer-
spiel in 4 Akten von Schiller. Anfang 7 Uhr.
Ende 3/4 10 Uhr.

Sonntag, den 20. Oktober. 1. Vorstellung
außer Abonnement. Neu einstudiert: **Rienzi,
der Letzte der Tribunen.** Große tragische
Oper in 5 Akten von Wagner. Anfang 6 Uhr.
Ende 10 Uhr.

Montag, den 21. Oktober. 10. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
mentskarten). **Elga.** Nocturnus von Gerhart
Hauptmann, nach einer Novelle Grillparzer's.
Anfang 1/2 8 Uhr. Ende 9 1/4 Uhr.

Eintrittspreise:

am 14., 15., 17., 18. und 20. Oktober Balkon M. 6.—,
Sperre I. Abt. M. 4.50,
am 19. und 21. Oktober Balkon M. 5.—, Sperre I.
Abt. M. 4.—.

Allgemeiner Vorverkauf zu „Rienzi“ von Montag,
den 14. Oktober, vormittags 9 Uhr an.

Der Vorverkauf für die übrigen Vorstellungen be-
gann mit Veröffentlichung dieses Spielplans.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 16. Oktober. 1. Abonnements-
Vorstellung. Zum erstenmal: **Auf
Riffenstoog.** Schauspiel in 4 Akten von
Rudolf Herzog. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Die unterzeichnete Firma empfiehlt:

Flügel und Pianinos

von Berdux, Feurich, Ibach, Kaim,
Kaps, Seiler, Schiedmayer

eigenes Fabrikat (Ohnimus-Piano) solidester Konstruktion
sowie billigere Fabrikate
von 500.— Mark an

Hinkel-, Hofberg-, Schiedmayer-

HARMONIUMS

Hundert Instrumente zur Auswahl

B. Maurer

Hoflieferant :: Karlsruhe :: Friedrichsplatz 5.

J. Petry Wwe.

Hoflieferant

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Kaiserstr. 102 Tel. 1558.

4.4.

† Großherzog Friedrich-

Erinnerungs-

Medaillen und Broschen.

Verein für evangel. Kirchenmusik.

Der Verein für ev. Kirchenmusik hat nunmehr unter seinem neuen Chorleiter, Herrn G. Junker, Lehrer am Gr. Konservatorium für Musik hier, seine Proben begonnen und wird sich — eingebend seines seit mehr als 25 Jahren bewiesenen erfolgreichen Bestrebens — mit neuem Eifer seiner schönen Aufgabe unterziehen, bei offiziellen Veranstaltungen in der Stadtkirche, bei Festgottesdiensten, sowie in seinen regelmäßigen Bußtags- und Passionskonzerten Werke alter und neuerer Meister ev. Kirchenmusik zu Gehör zu bringen.

Dieser Aufgabe kann der Verein um so vollkommener gerecht werden, wenn sich immer mehr auch Kräfte aus den musikalisch gebildeten Kreisen unserer Stadt in den Dienst der edlen Sache stellen.

Wir richten daher auch in diesem Jahre wieder die Bitte um Beitritt in unseren Verein an all die stimmbegabten Damen und Herren, die in der Pflege unseres herrlichen ev. Liedes eine edle, Herz und Gemüt erfreuende Tätigkeit erblicken.

Die ausübenden Mitglieder zahlen keinen Beitrag, von nichtausübenden Mitgliedern wird ein Jahresbeitrag von mindestens 2 M. erhoben.

Anmeldungen werden an Probeabenden, sowie von den Unterzeichneten gerne entgegengenommen.
Karlsruhe, im Oktober 1907. 2.2.

Der Vorstand.

Dr. Voeth, Stabtrat; G. Junker, Lehrer am Konservatorium für Musik; R. Good, Professor;
R. Gauß, Revisor; Ch. Hodel, Schuhmachermeister; J. Hüfner, Oberlehrer; S. Wenz, Notariats-
assistent; S. Rapp, Stadtpfarrer; S. Reber, Revisor; J. S. Reiff, Buchdruckereibesitzer; S. Schwarz,
Stadtpfarrer; J. Sandrock, Kaufmann; R. Schler, Oberlehrer; W. Sievert, Geh. Finanzrat.

Eine grössere Anzahl

farbiger
eleganter seidener **Blusen**

in Taft und Luisine

haben wir auf die Preislagen von

Mk. 10.— 12.— 14.— 16.— 18.— netto**außergewöhnlich ermäßigt****und empfehlen dieselben gefälliger Besichtigung.**

Auswahlen in diesen Blusen können nicht gemacht werden.

*Elegante Probierzimmer.**Aenderungen im Hause.*

Gebr. Ettlinger
Hoflieferanten.

Von unseren persönlichen Einkäufen im Orient sind nunmehr grosse Quantitäten

Perser Teppiche

von **Mk. 25.—** bis **Mk. 2000.—** eingetroffen.Es befinden sich darunter hochfeine antike **Bocharas, Beschirs, Yormuth, Schiras, Täbris, Soumaks, Seidenteppiche** u. sonstige **Museum-Stücke.**

Ferner eine grosse Partie

feinster alter Kameeltaschen und Kelims

und laden wir zur Besichtigung ergebenst ein.

Dreyfuss & Siegel.